Herzkatheteruntersuchung

Liebe Patientin, lieber Patient,

herzlich willkommen in der Abteilung für Innere Medizin III des Brüderkrankenhauses in Trier. Bei Ihnen ist eine Herzkatheteruntersuchung oder ein kathetergestützter Eingriff am Herzen geplant.

Um Ihnen den Aufenthalt so angenehm und leicht wie möglich zu machen, haben wir noch einige wichtige Informationen für Sie.
Zu unserem kardiologischen Team gehören die Pflegekräfte des Herzkatheterlabors und der Station sowie unser Ärzte-Team.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, Sie bestmöglich zu betreuen.
Scheuen Sie sich nicht, uns bei Fragen oder Problemen anzusprechen.
Da trotz Aufklärung oft noch Fragen offen bleiben, finden Sie nachfolgend Informationen rund um Ihren Aufenthalt.
Ihre Gesundheit und Ihr Wohlergehen sind uns ein besonderes Anliegen.

Wir wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.

Ihr Team der Abteilung für Innere Medizin III

Was ist eine Herzkatheteruntersuchung?

Eine Herzkatheteruntersuchung ist für viele Menschen mit Unsicherheit oder Anspannung verbunden – unabhängig davon, ob es Ihre erste ist oder Sie bereits Erfahrung damit haben. Unser Team im Herzzentrum Trier steht Ihnen mit Kompetenz und Einfühlungsvermögen zur Seite, damit Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen.
Nach dem ausführlichen Beratungsgespräch können Sie sich in Ruhe entscheiden. Sollten Sie noch Zweifel haben, sprechen Sie uns gerne an.

Die Herzkatheteruntersuchung ist ein minimal-invasives Verfahren, bei dem über einen Katheter die **Herzkranzgefäße mittels Kontrastmittel sichtbar** gemacht werden. So können Engstellen oder Verschlüsse erkannt und beurteilt werden. Die Untersuchung erfolgt unter lokaler Betäubung. Falls erforderlich, erhalten Sie zusätzlich ein beruhigendes Medikament.

Was passiert bei dem Eingriff?

Wenn sich eine behandlungsbedürftige Engstelle zeigt, besprechen wir mit Ihnen, ob ein **Stent** gesetzt werden soll. Diese kleinen Gefäßstützen sorgen dafür, dass Ihr Herz wieder ausreichend durchblutet wird.
Nach dem Stent erhalten Sie eine spezielle Medikation (z.B. **ASS + Clopidogrel/Prasugrel/Ticagrelor**) für 6–12 Monate. Wenn Sie bereits Blutverdünner einnehmen, wird dies individuell angepasst. Alle Details dazu finden Sie später in Ihrem Entlassungsbrief.

Am Tag der Voruntersuchung

Bitte erscheinen Sie zu der Ihnen genannten Uhrzeit im Gebäude St. Kamillus im Erdgeschoss, Herzzentrum. Parkmöglichkeiten stehen Ihnen in unserem Besucherparkhaus am Haupteingang (Zufahrt Nordallee) zur Verfügung

Sollten Sie verhindert sein oder sich verspäten, bitten wir um rechtzeitige Information unter folgender Telefonnummer: 0651-208-2792.

An diesem Tag werden alle relevanten Voruntersuchungen durchgeführt, wie Blutentnahme, EKG und die ärztliche Aufklärung. Bitte planen Sie ausreichend Zeit ein.

Am Tag der Herzkatheteruntersuchung

Bitte erscheinen Sie zu der Ihnen genannten Uhrzeit im ambulanten Herzkatheter Bereich, 1. OG, Gebäude St. Kamillus. Bringen Sie persönliche Sachen für ein bis zwei Tage mit. Denken Sie unbedingt an Ihre Brille und Ihr Hörgerät. Wir möchten Sie darauf hinweisen, Wertgegenstände, Schmuck und größere Geldbeträge zu Hause zu lassen

Ablauf der Herzkatheteruntersuchung

Der Zugang erfolgt entweder über **eine Armarterie oder über die Leistenarterie**. Welcher Zugangsweg für Sie am besten geeignet ist, besprechen wir individuell mit Ihnen.

Nach der Untersuchung:

- Sie dürfen **24 Stunden lang kein Auto** fahren. Bitte organisieren Sie rechtzeitig Ihre Heimfahrt.
- **Die Kostenübernahme für ein Taxi** ist bei einer ambulanten Behandlung nicht möglich.
  Für Sie und Ihre Angehörigen besteht die Möglichkeit eine Nacht **auf eigene Kosten in unserem Gästehaus** zu buchen (Tel. 0651-208-1026)
- Bei Zugang über die Armarterie, dürfen Sie direkt wieder aufstehen
- Bei Zugang über die Leistenarterie ist eine Ruhezeit von ca. 4-6 Stunden notwendig
- Bei rein diagnostischer Untersuchung können Sie meist noch am selben Tag entlassen werden.
  Dies **entscheidet der Untersucher individuell, abhängig vom Verlauf und dem Ergebnis** der Untersuchung.
- Sollte ein stationärer Aufenthalt notwendig sein, bleiben Sie in der Regel **ein bis zwei Nächte bei uns.**
- Nach der Untersuchung dürfen Sie essen und trinken – bringen Sie sich gerne etwas mit.
- Nach der Untersuchung müssen Sie **ausreichend trinken** (ca. 1 Liter), um das im Blut befindliche Kontrastmittel zu verdünnen.
- **Bitte schonen Sie sich einige Tage**, damit die Punktionsstelle gut abheilen kann.
- **Achtung**: Bei Schmerzen, Schwellungen oder Blutungen an der Punktionsstelle – bitte sofort Kontakt aufnehmen!

Wichtige Hinweise zur Vorbereitung

- **Frühstück**:
  Sie dürfen am Morgen der Untersuchung etwas trinken und eine leichte Mahlzeit zu sich nehmen.

- **Medikamente**:
  Bitte bringen Sie am Tag der Voruntersuchung Ihren **bundeseinheitlichen Medikamentenplan** mit, diesen können Sie bei Ihrem Hausarzt anfordern.

  - **Wie gewohnt einnehmen:**
    Ihre regulären Medikamente, z.B. Blutdrucktabletten, dürfen Sie wie gewohnt mit etwas Wasser einnehmen.
  - **Nicht absetzen**:
    Medikamente wie **ASS (Aspirin®), Clopidogrel (Plavix®), Prasugrel (Efient®)** oder **Ticagrelor (Brilique®)** sollen bitte weiter eingenommen werden.
  - **Absetzen erforderlich:**
    Nehmen Sie **Phenprocoumon oder Warfarin (z.B. Marcumar®, Falithrom®)** ein, sollte Ihr **INR-Wert** am Tag der Untersuchung **zwischen 2,0 und 2,5** liegen.
    Die Einnahme von **Dabigatran (Pradaxa®), Rivaroxaban (Xarelto®), Edoxaban (Lixiana®)** oder **Apixaban (Eliquis®)** sowie **Metformin** muss in der Regel **zwei Tage vor der Herzkatheteruntersuchung** pausiert werden.

    Bitte informieren Sie uns vorab, wenn Sie eines dieser Medikamente einnehmen.

Ihr persönlicher Merkzettel

- **Überweisung oder stationäre Einweisung** vom Hausarzt*in oder Kardiolog*in
- **Aufklärungsbogen**
- **bundeseinheitlicher Medikamentenplan** (diesen erhalten Sie von Ihrem Hausarzt)
- Ich habe verstanden, dass
  - die Herzkatheteruntersuchung in der Regel ambulant durchgeführt wird
  - ich stationär aufgenommen werden muss sollte dies medizinisch erforderlich sein

  Bitte bringen Sie deshalb am Tag der Herzkatheteruntersuchung sicherheitshalber folgendes mit:
  - Ihre **Medikamente**
  - **Waschzeug und Kleidung** für einen möglichen stationären Aufenthalt
  - **Lesestoff** für die Wartezeit
- Ich habe meine Rückfahrt organisiert

Wichtige Telefonnummern

Terminvereinbarung /-absage / Rückfragen vorab: Tel. 0651–208 2792

Rückfragen nach der Untersuchung: Tel. 0651–208 981900

Gästehaus für Übernachtung: Tel. 0651–208 1026

Im Notfall (z.B. Brustschmerzen, Atemnot): 112

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier
Nordallee 1 · 54292 Trier · Telefon-Zentrale 0651 208-0 · info.bkt@bbtgruppe.de · www.bk-trier.de

BBT-Gruppe
Mit Kompetenz und Nächstenliebe im Dienst für die Menschen